

Videodokumentation von Unterricht oder Präsentationen

Die folgenden Kriterien sind Vorschlägen speziell für die Aufnahme von Unterricht oder Vorträgen und Präsentationen. Ziel ist es hier, mit möglichst geringem Aufwand an Zeit, Ausrüstung und Übung zu Recht zu kommen. Für professionellere Aufnahmen oder die Erstellung eines spannenden Films wären mehrere Kameras, Mikrofone, vor allem aber Videoschnitt und eine Menge Zeit nötig.

Die hier aufgestellten Regeln gelten also nicht generell für die Filmdokumentation! Sie sollen vielmehr denen helfen, die noch keine Erfahrung mit Kameraarbeit haben und die ein paar typische Fehler vermeiden wollen, aufgrund derer die Aufnahmen unbrauchbar werden könnten.

1. Was die Aufnahmen speziell in unserem Fall bieten sollten

- ⇒ Überblick über das gesamte Unterrichtsgeschehen/ die Präsentation/ das Referat
- ⇒ Fokussierung auf interessante Abläufe
- ⇒ ohne Videoschnitt auskommen

2. Faustregeln

- ⇒ Stativ verwenden
- ⇒ Zooms vermeiden
- ⇒ Schwenks vermeiden (Ausnahme: wenn eine sich bewegende Person gefilmt wird. In diesem Fall langsam und gleichmäßig schwenken und immer etwas Platz in Bewegungsrichtung lassen.)
- ⇒ möglichst nicht gegen Fenster filmen (Gegenlicht vermeiden)
- ⇒ nach Möglichkeit Weitwinkelobjektiv verwenden
- ⇒ von Lärmquellen (auch Lüfter von Overheadprojektor!) Abstand halten
- ⇒ als Filmende/r nicht in das Unterrichtsgeschehen eingreifen (also nicht beim Filmen kommentieren oder mit den Gefilmten sprechen)
- ⇒ Personen von deren Augenhöhe aus filmen
- ⇒ Längen durchhalten! Die Kamera ruhig ein paar Minuten an einer Position lassen, beim Filmen von Text (Tafel/Folie/Arbeitsanweisungen) selbst still mitlesen
- ⇒ die Tonaufnahme richtet sich bei eingebauten Mikrofonen nach dem Blickwinkel der Kamera (was hinter der Kamera steht oder weit weg ist hört man kaum, unauffällige Geräusche nahe der Kamera laut)



3. Planung

Filmaufnahmen spiegeln immer eine bestimmte Perspektive wieder. Dies kann man bewusst einsetzen, indem man die Position und den Ausschnitt der Aufnahme gezielt wählt. Je nachdem, was beobachtet werden soll oder wessen Perspektive wichtig ist, muss die Einstellung anders sein.

- ⇒ Perspektive der Schülerinnen:
Kamera an einen Schülerinnenplatz stellen und Position nur ändern, wenn auch die Schülerinnen aufstehen
- ⇒ Nahaufnahmen von Personen:
aus leichter Entfernung mit Tele filmen, da zu nahes Herangehen nervös macht
- ⇒ Perspektive der Gruppe:
Kamera in der Nähe der Schülerinnen positionieren, trotzdem Weitwinkel, um die Interaktion der Lernenden einzufangen

- ⇒ Dokumentation des Rednerverhaltens im Klassenraum/Überblick über die Abläufe: Wechsel der Kameraposition nur entlang der Wände des Klassenzimmers (Seiten gegenüber Fensterfronten meiden). Weitwinklereinstellungen sollten bei dieser Zielsetzung dominieren.
- ⇒ Wenn Mimik und Gestik wichtig sind: keine extremen Weitwinklereinstellungen! Trotzdem: Lieber die gesamte Person oder maximal ab Hüfthöhe filmen, denn sonst sieht man bei jeder kleinen Bewegung nur ein leeres Bild.
- ⇒ Detailaufnahmen empfehlen sich z.B. beim praktischen Arbeiten, da man so am besten erkennen kann, was das „Publikum“ macht
- ⇒ Positionen:
 - Vorne: wenn Reaktionen eingefangen werden sollen
 - Hinten: bei Beobachtung des Lehrenden/ Rednerverhaltens
 - Seite: Interaktion festhalten

4. Checkliste

- ✓ Akkus geladen (mindestens 2)
- ✓ mind. 1 Kassette (zurückgespult vorcodiert und nicht gesichert)
- ✓ Stromkabel
- ✓ Netzteil/Ladegerät
- ✓ Netzkabel
- ✓ Stativ
- ✓ Einweisung an Filmende gegeben
- ✓ Funktionen der Kamera bekannt
- ✓ Testaufnahmen gemacht
- ✓ Handys, Laptops, OHP und andere Störungsquellen weit genug von der Kamera entfernt/ ausgeschaltet

5. Abschließende Tipps

- ⇒ Im Unterrichtsverlaufsplan oder in der Präsentationsvorbereitung Regieanweisungen aufschreiben, die sich am Ziel der Beobachtung orientieren
- ⇒ Immer wieder zwischendurch längere Aufnahmezeiten vom Rand des Klassenzimmers aus einbauen, da dies Überblick schafft
- ⇒ Man kann auch (Mit-) Schüler darum bitten, das Referat oder den Unterricht aufzuzeichnen...